

Wichtiger Hinweis zum Probenversand von respiratorischen Proben für die bakterielle Diagnostik von COVID-19-Patienten

Bitte achten Sie darauf, dass respiratorische Proben (Rachen/Nasen-Abstriche, Sputum, Trachealsekret, bronchoskopisch gewonnene Proben) für eine bakterielle Diagnostik (Nachweis von path. Keimen) **von COVID-19-Patienten** in einer gesonderten Tüte versendet werden und in einem Umschlag mit der Aufschrift **“infektiös“** transportiert werden.

Verwenden Sie hierzu unsere **roten Versandtüten**, in denen das Probenmaterial getrennt von den Auftragsscheinen separiert wird (Auftragsscheine vorne).

Bei Einsendung von respiratorischen Materialien von COVID-19-Patienten und anderen Probenmaterialien wie Blutröhrchen gemeinsam in einer Versandtüte können wir leider die gewünschten Blutuntersuchungen aufgrund der möglichen Kontamination mit infektiösem Material nicht durchführen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Wolfgang Falke und Kollegen

Ihr MVZ Labor Main-Taunus, Hofheim am Taunus

Hofheim am Taunus, 19.03.2020